

Glück (Clemens von Brentano)

Glück ist gar nicht mal so selten,
Glück wird überall beschert,
Vieles kann als Glück uns gelten,
was das Leben uns so lehrt.

Glück ist jeder neue Morgen,
Glück ist bunte Blütenpracht,
Glück sind Tage ohne Sorgen,
Glück ist, wenn man fröhlich lacht.

Glück ist Regen, wenn es heiß ist,
Glück ist Sonne nach dem Guss,
Glück ist, wenn ein Kind ein Eis isst,
Glück ist auch ein lieber Gruß.

Glück ist Wärme, wenn es kalt ist,
Glück ist weißer Meeresstrand,
Glück ist Ruhe, die im Wald ist,
Glück ist eines Freundes Hand.

Glück ist eine stille Stunde,
Glück ist auch ein gutes Buch,
Glück ist Spaß in froher Runde,
Glück ist fröhlicher Besuch.

Glück ist niemals ortsgebunden,
Glück kennt keine Jahreszeit,
Glück hat immer den gefunden,
der sich seines Lebens freut.

Rudi der Glücksrabe

Es war einmal ein Rabe namens Rudi.

Er hatte es satt, dass man ihn
und seine Freunde immer
„Unglücksrabben“ schimpfte.

Deswegen beschloss er, ein fröhlicher
Glücksrabe zu werden.

Wo er ab nun auftauchte, überall
freute man sich über sein Krächzen,
das wie fröhliches Lachen klang.

Er steckte die Leute mit seiner Fröhlichkeit an.

Immer mehr Leute wurden gut aufgelegt.

Und weil sie gut aufgelegt waren,

waren sie auch freundlich, hatten Spaß miteinander, Freude am Leben und sie
gewannen viele Freunde.



So leicht kann aus einem Pechvogel ein Glücksvogel werden!

Probier`s doch einmal selber aus!

Zeichne dir einen eigenen Glücksraben!

Du brauchst:

- Einen Raben aus schwarzem Papier, Stoff oder Leder.
- kleine Ästchen
- ein Hintergrundbild (großes, buntes Bild aus einer Zeitschrift, buntes Geschenkpapier, ein buntes Bild von dir,.....)

Schreib zu deinem Raben eine Glücksgeschichte für dein Buch!

Hol dir das Buch „Als die Raben noch bunt waren“ und lies es gemeinsam mit Freunden.

Viel Spaß!

Grammatik-Quiz

1.) **Finde die 12 Namenwörter (Nomen)!** *Mache ein blaues Dreieck um sie!* _____ / 12

Memis sind unsichtbare Geister, die zwischen die Menschen hin- und herschweben. Es gibt gute Geister, die „Posi-Memis“ und schlechte Geister, die „Negi-Memis“. Alle Memis sind ansteckend wie Viren. Deswegen nennt man sie „Geist-Viren“. Lass dich nur von den guten anstecken! Die machen dich glücklich und helfen dir, anderen Menschen Glück zu bringen.

2.) **Findest du hier die 6 Nomen (Namenwörter)?** *Mache ein blaues Dreieck um sie!* _____ / 6

FAMILIE GLÜCK GUTMÜTIG SCHLAFEN GEHIRN LACHEN LICHT LIEB
FREUNDLICH NATUR SINGEN NEUGIERIG HELFEN FREUNDE HILFSBEREIT

3.) **Schreibe diese Nomen in der Mehrzahl auf!** _____ / 8

der Freund, die Freundin, die Familie, der Baum

4.) **Finde die 10 Zeitwörter (Verben)!** *Mache einen roten Kreis um sie!* _____ / 10

Manchmal wollen mich Negi-Memis anstecken. Oft besiege ich sie, weil mir meine lieben Posi-Memis helfen. Manchmal aber siegen die Negis. Dann mache ich Sachen, die mir und anderen schaden. Hinterher schäme ich mich oft. Dann helfen mir Posis, den Schaden wieder gut zu machen.

5.) **Findest du hier die 6 Verben (Zeitwörter)?** *Kreise sie rot ein!* _____ / 6

SPRECHEN GLÜCK SCHÄMEN GLÜCKLICH FREUEN FREUND ESSEN LESEN
GESUND VERANTWORTUNG LACHEN AUFMERKSAMKEIT LUSTIG BEWEGEN

Glück – Glück – Glück

6.) **Schreibe diese Verben in der 3. Person Einzahl auf!** (*er hilft, sie ...*)

___ / 12

helfen, lesen, bekommen, schlafen, essen, trinken

7.) **Finde die 9 Eigenschaftswörter (Adjektive)!** *Mache ein grünes Dreieck über sie!*

___ / 9

Manchmal kann ich mich nicht entscheiden, was besser ist. Soll ich lieber mutig oder vorsichtig sein? Soll ich fröhlich oder traurig sein? Soll ich zufrieden oder unzufrieden sein? In manchen Situationen fällt die Entscheidung schwer!
--

8.) **Findest du hier 8 Adjektive (Eigenschaftswörter)?** *Male ein grünes Dreieck darüber!*

___ / 8

SPRECHEN GLÜCK HERZLICH GLÜCKLICH FREUEN FREUNDLICH ESSEN GESUND LACHEN AUFMERKSAM LUSTIG BEWEGEN LIEBEVOLL FRIEDLICH
--

9.) **Schreibe diese Adjektive in den Vergleichsformen auf!** (*alt – älter – am ältesten*)

___ / 15

glücklich, fröhlich, freundlich, gut, viel

Glück – Glück – Glück

10.) Teile diese Wörter richtig ab!

___ / 5

glücklich, fröhlich, unfreundlich, besser, gutmütig

11.) Schreibe die Buchstaben des ABC`s hier auf!

___ / 4

--

12.) Ordne diese Wörter nach dem ABC!

___ / 4

glücklich, fröhlich, freundlich, zufrieden, stark

13.) Welche Eigenschaften hast du? *Schreibe mindestens 5 Adjektive auf.*

___ / 5

Glück – Glück – Glück

14.) Hier kriegst du Bonus-Punkte!

___ / 26

Schreibe zu den Negi-Eigenschaften die positiven Gegenteile auf.

ungeduldig	
unhöflich	
unfreundlich	
undankbar	
unzufrieden	
schlecht gelaunt	
rücksichtslos	
schlecht	
verantwortungslos	
unzuverlässig	
unruhig	
negativ	
pessimistisch	

So hast du gearbeitet:

8

Grammatik:	Glück:
<input type="radio"/> ausgezeichnet	😊😊 :
<input type="radio"/> sehr gut	😊 :
<input type="radio"/> in Ordnung	😐 :
<input type="radio"/> wenig richtig	😞 :

Wortfamilie Glück

das Glück	glücklich	unglücklich	beglücken
das Unglück	glücklicher	unglücklicher	beglückt
das Glückskind	am glücklichsten	am unglücklichsten	verunglücken
das Glücksschwein	der Glücksklee	die Glücksfee	der Glückspilz

Schreib 10 Sätze in denen mindestens zwei Wörter aus der Wortfamilie Glück vorkommen. Es können auch andere Wörter aus der Wortfamilie „GLÜCK“ sein, als die, die in der Tabelle stehen!

Glücksgedanken

Setze die Sätze fort!

Ich bin dankbar dafür, dass ...



Ich bin stolz darauf, dass ...



Ich freue mich darüber, dass ...



Ich bin glücklich darüber, dass ...



Lies die folgende Geschichte und schreibe sie zu Ende.

Ein seltsamer Glücksbringer

Vor nicht allzu langer Zeit lebte in _____ ein

_____ namens _____.

_____ war sehr unglücklich, denn

_____ hatte _____

Lächeln verloren.

Eines Tages fand _____ ein _____

sprechende _____.

Das Ding bat: "Wenn du mich mitnimmst, werde ich dir Glück bringen!"

Was ich gerne mag

Schreibe das Gedicht fertig!

Im Gras liegen und träumen,
das mag ich gerne.
Mit Freunden lachen und spielen,
das mag ich gerne.

.....
.....,
.....,
das mag ich gerne!

Diese Gedichtform nennt man Rondell. Du kannst zu Überschriften passend schreiben, was du willst. Eine Zeile, die zur Überschrift passt, kommt allerdings dreimal vor.

Schreib auf ein Blatt für dein Buch ein Rondell zu der Überschrift:

Das macht mich glücklich

Zeichne dazu!

Lese- Schreib- Glück

mit Lernwörtern

Flüstern

Ein Kind soll die Lernwörter erraten,
die ein anderes flüsternd aufbaut.

Beispiel: G-GL-GLÜ-GLÜCK

Einbrecherspiel

Ein Buchstabe ist der Einbrecher.
Welcher, das bestimmt ihr!
Dann werden Wörter (Lernwörter-
Kärtchen?) genannt und ihr ratet, wie oft er
im Wort vorkommt.

Tipp:

Probiert es zuerst mit E oder N!

Lernwörter auskundschaften

Lernwort oder Lernwörter-Satz auf den
Gang legen, sich leise, leise anschleichen,
lesen, im Kopfkino speichern und merken,
sich wieder zum Platz schleichen und
aufschreiben.

Wer ist ein guter Lernwort-Kundschafter?

Die große Erleuchtung

Schreibt Lernwörter mit der Taschenlampe
an die Wand.

Wer erkennt es zuerst?

Silben-Hüpfchen

Lernwörter sagen und pro Silbe einen
Hüpfen machen - mit einem oder beiden
Beinen.

Variation:

„Silben-Steigen" auf der Treppe - eine Stufe
pro Silbe.

Kopfkino

Ein Kind sagt ein Lernwort an.
Das andere stellt es sich im „Kopf-Kino“ vor,
buchstabiert es flüsternd und nennt die
„Rechtschreib-Probleme“ (z.B. großes ...,
„stummes H“, Doppel- ..., ie, ...)
Profis dürfen das Wort auch rückwärts
buchstabieren.

Lernwörter-Geschichten

Drei Lernwörter ziehen, damit eine
verrückte Geschichte erfinden und sie
erzählen oder aufschreiben.

Wörterbuch-Rennen

Wer findet drei, vier, ... Lernwörter am
schnellsten im Wörterbuch?

Silben-Versteck

Fünf bis zehn Lernwörter(-Karten) auflegen.
Ein Kind sagt eine Silbe, die in einem der
Wörter vorkommt.

Wer zuerst ein Lernwort findet, in dem die
Silbe versteckt ist, darf die Karte auf seinen
Stapel legen. Es darf dann auch die nächste
Silbe sagen.

Wichtig: Es müssen immer 5-10 Karten auf
dem Tisch liegen.

Einfühlsam!

Schreibt euch Lernwörter auf den Rücken.
Wer kann es nach dem ersten Mal erraten?
Ein Bravo an Schreiber/in und Leser/in

Fingerübungen

Ein Lernwort oder einen Lernwörter-Satz
ansagen.

Alle schreiben den Satz mit der linken
(Linkshänder mit der rechten) Hand auf.

Wer die schönste Schrift hat, ist
Schreibkönig.

Man kann das Spiel auch mit verbundenen
Augen spielen.

Lese- Schreib- Glück

mit Wörter-Spielen

Worte sammeln

Ein Kind sagt im Stillen das ABC auf, der Spielpartner ruft stopp. Das ABC-Kind sagt, bei welchem Buchstaben es war.

Sammelt nun Wörter mit diesem Anfangsbuchstaben.

Wörter-Koffer

(= Kofferpack-Spiel)

Macht euch ein Thema aus

(Wald, Wasser, Mittelalter, Maschinen, ...), zu dem ihr Wörter sammelt.

Buchstaben-Mixer

Ein langes Wort suchen und aus den Buchstaben neue Wörter bilden.

Beispiel: Waschmaschine → wischen, waschen, Masche, China, etc.

Pro Wort gibt es zwei Punkte.

Kalter Kaffee

Ein Kind sagt im Stillen das ABC auf, der Spielpartner sagt stopp. Das Kind sagt, bei welchem Buchstaben es ist.

Nun schreiben alle einen Satz, bei dem alle Wörter mit dem Buchstaben anfangen.

Beispiel: Meine Mutter melkt meine Mäuse.

Pro Wort gibt es einen Punkt - je länger der Satz, umso mehr Punkte.

Familientreffen

Ein Kind sagt ein Nomen oder Verb. Auf „Los“ schreiben alle so viele Wörter wie möglich auf, die zur Familie gehören.

Beispiel:

wohnen → Wohnung, Wohnhaus, Wohnungstür, bewohnen, gewohnt, wohnte, wohnlich, unbewohnbar,

Stadt-Land

Ein Kind sagt im Stillen das ABC auf, der
Spielpartner sagt stopp. Das Kind sagt, bei
welchem Buchstaben es ist.

Nun sammelt jede/r allein oder in Teams
Wörter zu Oberbegriffen (Tiere, Wald,
Getränke, ...), die man sich vorher ausgemacht
hat.

© Lehrmittel Boutique Ingrid Teufel und Marisa Herzog

Clipart: Clker <http://www.clker.com/>